

WinterZeit
KINO



**FRÜHJAHR
2009**

Foto: Burn After Reading - Mo. 09.02.09

JEDEN MONTAG IM MUSEUMSCAFÉ
PRÄSENTIERT VON DER FILMBÜHNE FULDA E.V. & KUZ KREUZ E.V.

Unser Programm 2009

Mo 12.01.09	Young at Heart
Mo 19.01.09	So viele Jahre liebe ich Dich
Mo 26.01.09	Lets make Money
Mo. 02.02.09	Im Winter ein Jahr
Mo. 09.02.09	Burn after Reading
Mo. 16.02.09	Bader Meinhof Komplex
Mo. 02.03.09	Tage und Wolken
Mo. 09.03.09	Willkommen bei den Sch'tis
Mo.16.03.09	Kurzfilmabend
Mo. 23.03.09	Das Fremde in Mir
Fr. 27.03.09	Filmfest Ausnahmezustand Film: Übergeschnappt
Mo. 30.03.09	Paris Paris
Di. 31.03.09	Filmfest Ausnahmezustand Film: Nacht vor Augen
Mi. 01.04.09	Filmfest Ausnahmezustand Film: War Child
Mo. 06.04.09	Gomorrha

Das Winterzeitkino wird Ihnen
mit freundlicher Unterstützung
der Stadt Fulda präsentiert!



Jeden Montag im Museumscafé (Jesuitenplatz 2, 36037 Fulda, www.museumscafe-fulda.de)
Einlass: 20:00 Uhr | Filmbeginn: 20:30 Uhr
VVK: 5,- € (im Museumscafé & bei der Fuldaer Zeitung) | AK: 6,50 €
Alle Infos & Termine auch unter: www.winterzeitkino.de



Young at Heart

Montag, 12. Januar 2009

Dokumentation (GB, 2007)

Regie: Stephen Walker

Darsteller: Young @ Heart Chor

Young at Heart ist ein einzigartiger und ungewöhnlicher Chor von 75- bis 92-Jährigen: Einige der Chorsänger haben beide Weltkriege erlebt und nun bringen sie mit modernen Punk-, Soul- und Rock-Songs von The Clash über James Brown bis Nirvana weltweit die Säle zum Kochen und die Herzen zum Schmelzen. Regisseur Stephen Walker zeichnet ein hinreißendes Portrait der weißhaarigen Damen und Herren aus Massachusetts.



So viele Jahre liebe ich dich

Montag, 19. Januar 2009

Drama (F, 2008)

Regie: Philippe Claudel

Darsteller: Kristin Scott Thomas, u.a.

15 Jahre lang hatte Juliette keinerlei Kontakt zu ihrer Familie. Nachdem das Leben die beiden gewaltsam getrennt hatte, trifft sie ihre jüngere Schwester Léa wieder. Léa führt mit ihrem Mann Luc und ihren beiden Töchtern ein glückliches Familienleben, in das sie die verschlossene Juliette warmherzig aufnimmt. Gemeinsam überwinden die beiden entfremdeten Schwestern die Geheimnisse der Vergangenheit und bauen das verlorene Vertrauen Stück für Stück wieder auf.



Let's make money

Montag, 26. Januar 2009

Dokumentation (A, 2008)

Regie: Erwin Wagenhofer (We feed the World)

In Kooperation mit Attac Fulda

Aktueller geht's nicht - der Film zur Finanzkrise!
Let's Make Money ist Erwin Wagenhofers dokumentarische Kritik am internationalen Finanzsystem, das die Vermehrung von Kapital zum vermeintlich obersten Gebot erklärt hat. Mit seinem zweiten Dokumentarfilm setzt der österreichische Filmemacher seine Globalisierungskritik fort, die er mit "We Feed the World" begann.
Im Anschluss an den Film kurze Diskussion.



Im Winter ein Jahr

Montag, 02. Februar 2009

Drama (D, 2008)

Regie: Caroline Link (Nirgendwo in Afrika)

Darsteller: Karoline Herfurth, Corinna Harfouch, Hanns Zischler

Seit dem Selbstmord ihres Sohnes Alexander vor beinahe einem Jahr steht dessen Familie vor den Trümmern gescheiterter Beziehungen, die nur noch mühsam aufrechterhalten werden. Als Alexanders Mutter Eliane an den Maler Max Holländer mit der Bitte herantritt, ein Doppelporträt des Verstorbenen mit seiner Schwester anzufertigen, geraten die Dinge eher unfreiwillig in Bewegung.



Burn after Reading

Montag, 09. Februar 2009

Komödie (USA, 2008)

Regie: Joel & Ethan Coen (Big Lebowski, No Country for Old Men)

Darsteller: Brad Pitt, George Clooney, John Malkovich, uvm

In ihrer rabenschwarzen Komödie „Burn After Reading“ nehmen die beiden Coen-Brüder zwei dusselige Erpresser auf die Schippe. Und den ganzen CIA-Apparat gleich mit dazu. Die wahnwitzige Geschichte um eine in einem Fitnessstudio gefundene CD mit geheimen CIA-Daten zeigt sich in gewohnt guter Qualität und wartet darüber hinaus mit einer absoluten Starbesetzung auf.



Der Baader Meinhof Komplex

Montag, 16. Februar 2009

Politdrama (D, 2008)

Regie: Uli Edel

Darsteller: Moritz Bleibtreu, Martina Gedeck, Nadja Uhl, uvm.

34 Todesopfer, mehr als 200 Verletzte und über 250 Millionen Euro Schaden durch Banküberfälle und Sprengstoffattentate: Das ist die Bilanz der 1970 gegründeten und 1998 aufgelösten Rote Armee Fraktion (RAF) - eines der dunkelsten Kapitel der bundesdeutschen Nachkriegsgeschichte. Von 1967 bis zum „Deutschen Herbst“ im Jahr 1977 wütet die linksextremistische Terrorgruppe um Andreas Baader und Ulrike Meinhof und bringt die Regierung um Helmut Schmidt ins Wanken.



Tage und Wolken

Montag, 02. März 2009

Drama (Italien/Schweiz, 2008)

Regie: Silvio Soldini (Brot und Tulpen)

Darsteller: Margherita Buy,, Antonio Albanese

Elsa und Michele - ein gut situiertes Ehepaar mittleren Alters mit erwachsener Tochter - leben in einer schönen Altbauwohnung in Genua. Michele hat eine eigene Firma und Elsa hat soeben ihren Dokortitel in Kunstgeschichte gemacht. Doch dann wird Michele von seinem Kompagnon aus der Firma gedrückt. Rasch geraten die finanziellen Grundlagen des Paares ins Wanken. Auf der Suche nach neuen Wegen den Alltag zu organisieren, steht bald das ganze bisherige Leben auf dem Prüfstand.



Willkommen bei den Sch'tis

Montag, 09. März 2008

Komödie (F, 2008)

Regie: Dany Boon

Darsteller: Zoe Felix, Kad Merad

Seiner Frau Julie zuliebe wollte sich der Postbeamte Philippe an die Côte d'Azur versetzen lassen, wird aber wegen eines dreisten Schwindels ins nordfranzösische Bergues verbannt. Die Gattin denkt nicht daran, ihm zu folgen, also muss er allein losziehen und befürchtet Schlimmes. Das Gegenteil tritt ein: Kollegen wie Antoine werden Freunde, der Dialekt "Sch'ti" ist einfach und seine Frau vermisst Philippe auch nicht. Der erfolgreichste französische Film aller Zeiten ist eine herzerfrischende Komödie.



AV
Medien-
zentrale
FULDA

Kurzfilmabend

Montag, 16. März 2009

Diverse Kurzfilme

In Kooperation mit der AV Medienzentrale Fulda

Schon in fester Tradition zeigen wir in Kooperation mit der AV Medienzentrale Fulda eine internationale Kurzfilmreihe die zur Zeit durch die Kinos der Republik tourt. Ein sehr hochwertiges Programm das zu vielen Themen Stellung bezieht und oft überraschend kurzweilig daher kommt.

1. 15 Minuten Wahrheit,
2. Apfelbaum,
3. Soft
4. Careful with that Axe,
5. Hilda und Karl,
6. Tembur
7. Rob,
8. Spielzeugland,
9. Love is hard as Walls,
10. Tricko - Das T-Shirt,
11. Citoplasma en medio acido
12. Wenn das Licht ausgeht



Das Fremde in mir

Montag, 23. März 2008

Drama (D, 2008)

Regie: Emily Atef

Darsteller: Susanne Wolf, Johann von Bülow

Rebecca und Julian erwarten voller Freude ihr erstes Kind. Als Rebecca einen gesunden Jungen auf die Welt bringt, scheint ihr Glück perfekt. Doch statt der bedingungslosen Liebe, die sie erwartet hatte und von der die ganze Welt spricht, empfindet sie nur Hilflosigkeit und Verzweiflung. Ihr eigenes Baby ist ihr fremd. Mit jedem neuen Tag wird deutlicher, dass Rebecca den Anforderungen des Mutterseins nicht gewachsen ist. Doch außer ihr scheint das niemand zu bemerken.

In Kooperation mit Geburtshaus und Familienzentrum e.V.

Bundesweites FILMFESTIVAL
ausnahme | zustand
Verrückt nach Leben

GNO
Akademie für
Suizidprävention

Bündnis
gegen
DEPRESSION



Filmfest Ausnahmezustand - Film: Übergeschnappt

Auftaktveranstaltung Freitag, 27. März 2009

Im Mittelpunkt des Festivals stehen diesmal Filme, die von der Gedanken- und Gefühlswelt Heranwachsender erzählen: von ihrer Sehnsucht nach Liebe und Halt, von ihren Krisen und Grenzerfahrungen. Das Festival bietet Möglichkeiten zur Diskussion und Anregung und zeigt Filme, die sonst den Weg ins Kino weniger schaffen würden.

Film: Übergeschnappt (Tragikkomödie, Niederlande 2005)

Was passiert wenn alles aus dem Ruder läuft und es keinen Ausweg zu geben scheint. Bonnie muss sich um ihre manisch depressive Mutter kümmern, die nach dem Tod ihrer eigenen Mutter das Leben kaum noch geregelt bekommt. Mit viel Einfallsreichtum und viel Mut versucht Bonnie das Jugendamt davon zu überzeugen, dass beide weiter zusammen leben können. Auf beeindruckende Weise gelingt dem Film die Balance zwischen Lachen und Weinen, Leichtigkeit und Betroffenheit, um die seine Hauptfiguren täglich aufs neue ringen.

Im Anschluss an den Film gibt es die Möglichkeit für eine kurze Diskussion.

In Kooperation mit der Akademie für Suizidprävention des Gesundheitsnetzes Osthessen, Bündnis gegen Depression, Filmfest Ausnahmezustand



Paris Paris

Montag, 30. März 2009

Liebeskomödie (F, 2008)

Regie: Christophe Barratier (Die Kinder des Monsieur Mathieu)

Darsteller: Gérard Jugnot, Clovis Cornillac, Kad Merad

Filme über Paris sind zurzeit schwer in Mode. Das weiß auch der französische Regisseur Christophe Barratier, der für seinen Film die Metropole an der Seine als perfekte Kulisse für ein Kinomärchen benutzt. Sein Paris aus dem Jahre 1936 speist sich gleichermaßen aus der Historie und den Bildern, die das Kino und Theater im Laufe der Jahre kreierten. Wahrheit und Fiktion, Nostalgie und Zeitcolorit ergänzen sich dabei auf vergnügliche Weise. Die Stadt wird zur Bühne für eine Revuereise in die Vergangenheit.



Bundesweites FILMFESTIVAL
ausnahme ZUSTAND *Verrückt nach Leben*

Nacht vor Augen

Achtung! Dienstag, 31. März 2008

Drama (D, 2008)

Regie: Brigitte Maria Bertele

Nacht vor Augen behandelt ein sehr aktuelles Thema, das in den deutschen Medien bisher wenig beleuchtet wurde, obwohl es uns alle angeht: Was macht der Friedenseinsatz in Afghanistan aus einem jungen Mann? Was macht der Krieg mit den Soldaten? Als David von einem Auslandseinsatz in Afghanistan nach Hause kommt, scheint alles gut zu sein und die Mutter glaubt ihr Sohn sei nun endlich erwachsen geworden. Doch die Realität sieht anders aus. Nachts kann David vor lauter Angst nicht schlafen und tagsüber zuckt er zusammen, wenn es irgendwo raschelt.



War Child

Mittwoch, 01. April 2009

Dokumentation (USA, 2007)

Regie: Christian Karim Chrobog

Nach Angaben der UNO gibt es weltweit ca. 250.000 Kindersoldaten, die meisten davon in Afrika. Viele werden zwangsrekrutiert. Andere kommen aus den ärmsten Schichten der Gesellschaft oder haben ihre Eltern verloren und schließen sich auf der Suche nach einer Existenzgrundlage den bewaffneten Truppen an.

Emmanuel Jal ist so was wie ein Zeitzeuge der als Kindersoldat ausgebildet wurde, fliehen konnte und mit Musik ein erfolgreicher Musiker geworden ist.



Gomorrha

Montag, 06. April 2009

Drama (Italien, 2008)

Regie: Matteo Garrone

Basierend auf dem Reportage-Bestseller von Roberto Saviano, inszeniert Matteo Garrone einen Mafia-Film der anderen Art. Ganz dezidiert versucht er jede Stilisierung, jede Verherrlichung des Gangster-Lebens zu vermeiden. Fünf lose erzählte Geschichten beleuchten unterschiedliche Aspekte der Mafia, die in Garrones nüchternem Stil zu einer dokumentarisch anmutendem Darstellung der Mafia verschmelzen. Gedreht an Originalschauplätzen, wo die Realität oft sogar noch schlimmer ist.

Entdecke den Opel Insignia

Jetzt Probe fahren!



OPEL



6 JAHRE
GARANTIE*



www.caroftheyear.org


*Zwei Jahre Herstellergarantie zuzüglich vier Jahre Opel Anschlussgarantie ab Erstzulassung (ohne Mehrpreis), in Zusammenarbeit mit der CG Car-Garantie Versicherungs-AG gemäß deren Bedingungen.

opel fahr

FULDA ☎ (06 61) 8 30 30 HOFBIEBER ☎ (0 66 57) 80 11 TANN ☎ (0 66 82) 9 60 60

HÜNFELD ☎ (0 66 52) 97 30 BAD SALZUNGEN ☎ (0 36 95) 6 95 90

Internet: www.fahr.de E-Mail: info@fahr.de

A close-up photograph of a woman with her hair in a bun, wearing a light-colored striped shirt, leaning in to kiss a baby on the cheek. The baby is wearing a blue shirt and has its mouth open in a joyful expression. The background is a bright, slightly blurred indoor setting with a window.

*„Wärme,
auf die man sich
verlassen kann“*

Katja und Neo Louis Kunkel, Künzell

Alles spricht für uns.

www.gwv-ideen.de

 **GWV**
Wasser. Erdgas. Ideen.